idw - Informationsdienst Wissenschaft
Nachrichten, Termine, Experten

Pressemitteilung

Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften
Nadine Zimmer

21.11.2024
http://idw-online.de/de/news843383

Personalia
fachunabhängig
überregional

Präsidiumswechsel an der Ostfalia: Prof. Dr. Julia Siegmüller zur künftigen Hochschul-Präsidentin gewählt

Die 53-jährige ehemalige Geschäftsführerin der privaten Fachhochschule EUFH soll auf Prof. Dr. Rosemarie Karger (66) folgen, die im Frühjahr 2025 in den Ruhestand geht.

Die Sprachwissenschaftlerin Prof. Dr. Julia Siegmüller ist in der Sitzung des Senats am 19.11.2024 zur zukünftigen Präsidentin der Ostfalia Hochschule für angewandte Wissenschaften gewählt worden. Der Hochschulrat der Ostfalia begrüßte die Entscheidung des Senats, Prof. Dr. Julia Siegmüller zur Präsidentin zu wählen und sie dem Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur zur Ernennung vorzuschlagen.

Die 53-Jährige folgt auf Ostfalia-Präsidentin Rosemarie Karger, die die Geschicke der Ostfalia an der Spitze der Hochschulleitung seit 2014 leitet und im Frühjahr 2025 in den Ruhestand gehen wird. Julia Siegmüller wechselt vom Fraunhofer-Institut für Digitale Medientechnologie IDMT in Oldenburg. Davor war sie unter anderem drei Jahre lang Geschäftsführerin am Standort Rostock der Europäischen Fachhochschule Rhein/Erft GmbH (EUFH), einer staatlich anerkannten privaten Fachhochschule für Gesundheit, Soziales und Pädagogik.

„Die Ostfalia ist eine sehr gut aufgestellte Hochschule – nah an den Bedürfnissen der Menschen und Unternehmen in der Region. Ich freue mich sehr darauf, die Ostfalia in die nächsten Jahre führen zu dürfen und spannende Zukunftsprojekte umzusetzen“, sagte die designierte Ostfalia-Präsidentin.

„Frau Prof. Dr. Siegmüller verfügt über sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen für die Leitung einer Hochschule“, sagte der Hochschulratsvorsitzende Paul-Werner Huppert, der zugleich Vorsitzender der Findungskommission ist. „Im Rahmen ihrer Präsentation vor Findungskommission, Senat und Hochschulrat hat sie überzeugende Ideen für die strategische Weiterentwicklung der Hochschule dargelegt. Wir gratulieren der Ostfalia zu dieser Wahl.“

Mit der Wahl von Prof. Dr. Julia Siegmüller wird seit der Gründung der Hochschule im Jahr 1971 zum zweiten Mal eine Frau an der Spitze der Hochschulleitung stehen. Die amtierende Ostfalia-Präsidentin Karger gratulierte ihrer Nachfolgerin herzlich: „Senat und Hochschulrat haben eine hervorragende Entscheidung getroffen“, erklärte sie. „Die Ostfalia erhält mit Julia Siegmüller eine Wissenschaftsmanagerin, die durch ihre Leitungserfahrungen an einer privaten Hochschule für angewandte Wissenschaften neue Impulse für die Zukunft der Ostfalia setzen kann.“

Nach der noch zu erfolgenden Entscheidung über den Vorschlag des Senats durch den Niedersächsischen Wissenschaftsminister, wird Prof. Dr. Julia Siegmüller voraussichtlich zum 1. März 2025 zur neuen Präsidentin der Ostfalia ernannt. Sie ist für sechs Jahre gewählt.

Die Ostfalia Hochschule hat aktuell rund 10.000 Studierende in mehr als 90 Studiengängen. Mit ihren vier Standorten in Wolfenbüttel, Wolfsburg, Salzgitter und Suderburg gehört sie zu den größten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Niedersachsen.

Zur Person
Prof. Dr. Julia Siegmüller studierte an der Universität Bremen Allgemeine theoretische Linguistik, Germanistik und Erziehungswissenschaft und promovierte 2008 an der Universität Potsdam zum Thema „Der Gebrauch lexikalischer Erwerbsbeschränkungen bei Kindern mit Williams-Beuren-Syndrom“. Nach Stationen an der Universität Potsdam als Assistentin am Lehrstuhl Psycholinguistik/Spracherwerb und dem Zentrum für Angewandte Patholinguistik Potsdam übernahm sie von 2007 bis 2011 die stellvertretende wissenschaftliche Leitung am Logopädischen Institut für Forschung an der Europäischen Wirtschafts- und Sprachenschule (EWS) Rostock. Von 2011 bis 2024 bekleidete Siegmüller die Professur für Therapieforschung und Therapiemethodik in den Gesundheitsberufen an der Europäischen Fachhochschule Rhein/Erft GmbH (EUFH), einer staatlich anerkannten privaten Fachhochschule für Gesundheit, Soziales und Pädagogik. Von 2010 bis 2017 war Julia Siegmüller Dekanin des Fachbereiches Angewandte Gesundheitswissenschaften, danach bis 2020 Vizepräsidentin für akademische Angelegenheiten. Von 2021 bis Februar 2024 war sie Geschäftsführerin der EUFH. Seit September 2024 ist sie am Fraunhofer-Institut für Digitale Medientechnologie IDMT in Oldenburg tätig.

(von links nach rechts): Der Hochschulratsvorsitzende Paul-Werner Huppert, die designierte Präsidentin Prof. Dr. Julia Siegmüller und die amtierende Präsidentin der Ostfalia Hochschule, Prof. Dr. Rosemarie Karger.
Nadine Zimmer
Ostfalia Hochschule

Die designierte Ostfalia-Präsidentin Prof. Dr. Julia Siegmüller. Die 53-jährige ehemalige Geschäftsführerin der privaten Fachhochschule EUFH soll auf Prof. Dr. Rosemarie Karger (66) folgen, die im Frühjahr 2025 in den Ruhestand geht.
Nadine Zimmer
Ostfalia Hochschule